

Flüchtlinge auf dem Weg nach Europa

Asylpolitik zwischen Abschreckung und Willkommenskultur

18. bis 20. September 2015
Evangelische Akademie Bad Boll



Flüchtlinge auf dem Weg nach Europa Asylpolitik zwischen Abschreckung und Willkommenskultur

Die Zahl der Flüchtlinge, die nach Deutschland kommen, hat sich im vergangenen Jahr erhöht und wird auch künftig weiter steigen. Noch viel mehr Menschen, die aus ihrem Heimatland fliehen, scheitern schon bei dem Versuch, überhaupt nach Europa und nach Deutschland zu gelangen. Sie werden auf dem Weg aufgegriffen, in Lagern zurückgehalten und warten vergeblich auf eine vermeintlich sichere Weiterreise, andere sterben auf den riskanten Fluchtrouten.

Und diejenigen, die es lebend in das sich abschottende Europa oder gar nach Deutschland schaffen, sind noch lange nicht am Ziel. Denn ob sie abgewiesen, abgeschoben und zurückgeschickt werden oder hier Zuflucht und ein echtes Willkommen finden, das bleibt für sie oft lange Zeit eine offene Frage.

Wie müsste eine gute Willkommenskultur, die den Bedürfnissen von Flüchtlingen gerecht wird, aussehen? In unserer Gesellschaft steht eine Verständigung darüber noch aus. Mit diesen und weiteren aktuellen Fragen zur Asylpolitik in Deutschland und der EU, deren praktischer Umsetzung und den daraus entstehenden, oft unmenschlichen Folgen für die Menschen, die Schutz und Sicherheit suchen müssen, sind Themen dieser Tagung.

Dieses Wochenende in der Evangelischen Akademie Bad Boll möchte dazu beitragen, eine Willkommenskultur zu entwickeln und zu leben, die diesen Namen auch wirklich verdient.

Wir laden Sie herzlich ein,

Ulrike Duchrow
Wolfgang Mayer-Ernst
Annette Stepputat

Freitag, 18. September 2015

18:00	Abendessen
19:00	Begrüßung Wolfgang Mayer-Ernst Ulrike Duchrow
19:15	Die Situation in den Transitländern und die Bemühungen der EU, die Flüchtlinge dort aufzuhalten. Die Rolle von Eurosur und Frontex Sophia Wirsching
20:15	Zugang zum Schutzsystem in Europa. Die Position von UNHCR Nobert Troisien
20:45	Diskussion zum Thema Nobert Troisien Sophia Wirsching Moderation: Jürgen Blechinger
22:00	Fortsetzung der Gespräche und Diskussionen im Café Heuss

Samstag, 19. September 2015

8:00	Morgenandacht
8:20	Frühstück
9:15	Zur Zukunft von Dublin III und Abschiebehaft im Asylverfahren Jürgen Blechinger
10:30	Kaffeepause

11:00	Workshops Workshop 1 Was tun bei „Dublinfällen“? Ottmar Schickle
	Workshop 2 Kirchenasyl – Was zu beachten ist Jürgen Blechinger und Ines Fischer
	Workshop 3 Zur Situation in den Rückföhlrländern am Beispiel Italien Franca di Lecce (Workshop in englischer Sprache)
	Workshop 4 „Sichere Herkunftsländer“ Der Umgang mit Härtefällen und Hilfen bei der Rückkehr Johannes Flothow und Manfred Weidmann
12:30	Mittagessen
14:30	Impulsvortrag: Die Willkommenskultur vor Ort als Herausforderung Andrea Kothen
16:00	Kaffeepause
16:30	Workshops Workshop 5 BASISWORKSHOP: Traumatisierungen Erkennen und Weiterleiten an Behandlungsangebote Dr. med. Katharina Corrinth
	Workshop 6 BASISWORKSHOP: Asylverfahren Andreas Linder
	Workshop 7 Unterstützung für junge Männer Ausbildung – Arbeit – Freizeit Jama Maqsudi und Dawda Touray

	Workshop 8 Anwohner heißen Flüchtlinge willkommen. Christa Caspari, Initiative Mühlburg
	Workshop 9 Integration in Schule von Anfang an! Daniel Wunsch (GEW)
18:30	Abendessen
20:15	Abendprogramm Film: On the Bride's side Tagesausklang beim Gespräch im Café Heuss

Sonntag, 20. September 2015

8:00	Morgenandacht
8:20	Frühstück
9:15	Berichte aus den Workshops
9:45	(Wie) heißt man Menschen bei uns willkommen? Vorstellung des Ravensburger Willkommensprojektes (Willkommensordner und point ist) Stefan Goller-Martin
10:30	Kaffeepause
11:00	Podiumsgespräch zum Abschluß: (Wie) heißt man Menschen bei uns willkommen? Mit: Sulaiman Durrani Ines Fischer Silke Krebs (angefragt) Gari Pavkovic Rainer Reichhold Moderation: Angelika von Loeper
12:30	Mittagessen und Ende der Tagung

Anfragen

richten Sie bitte an:
Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon 07164-79-233
Telefax 07164-79-5233
gabriele.barnhill@ev-akademie-boll.de

Tagungsnummer

52 18 15

Anmeldung

erbitten wir bis spätestens
8. September 2015. Sie erhalten
eine Anmeldebestätigung.

Kosten der Tagung

Kursgebühr 40,00 €

Vollverpflegung

im Einzelzimmer mit
Dusche/WC 185,80 €
im Zweibettzimmer
mit Dusche/WC 156,60 €

Verpflegung

ohne Übernachtung
ohne Frühstück 64,00 €

Schülerinnen, Schüler und Studierende bei Bedarf aber auch weitere Interessierte erhalten auf Anfrage auf alle Preise Ermäßigung.

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten.

Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.

Geschäftsbedingungen siehe:
www.ev-akademie-boll.de/agb

Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon 07164 - 79 100
Telefax 07164 - 79 440

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über drängende Fragen der Gesellschaft. Mit ihren Aktivitäten will sie Gemeinsinn und Engagement in der Gesellschaft stärken und Antwortsuchenden Orientierung geben. Sie ermutigt zu Klärungen im Geist christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

Anreise

mit dem PKW

über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m, zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

mit der Bahn

bis Göppingen, ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Evangelische Akademie/Reha-Klinik, Dauer ca. 25 Minuten.



Zielgruppe

Haupt- und Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit und -beratung. Politisch interessierte Menschen und alle, die sich mit Migration, Asylrecht und dem Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Herkunft beschäftigen.

Tagungsleitung

Wolfgang Mayer-Ernst
Pfarrer und Studienleiter
Evangelische Akademie Bad Boll

Annette Stepputat
Pfarrerin, Landeskirchliche
Beauftragte für Migration und
Flüchtlinge Evangelische
Akademie Baden

Ulrike Duchrow
Flüchtlingsrat
Baden-Württemberg

Referentinnen, Referenten und Mitwirkende

Jürgen Blechinger
Evangelischer Oberkirchenrat,
Jurist, Karlsruhe

Christa Caspari
Initiative Mühlburg, Karlsruhe

Dr. med. Katharina Corrinth
Verein zur Unterstützung
traumatisierter Migranten e. V.,
Karlsruhe

Franca di Lecce
Flüchtlings- und Migrations-
dienst (SRM) der Föderation
Evangelischer Kirchen in Italien
(FCEI), Direktorin, Rom

Sulaiman Durrani
Heidelberg

Ines Fischer
Pfarrerin, Flüchtlingsrat
Baden-Württemberg, Mengen

Johannes Flothow
Diakonisches Werk Württemberg,
Referent Internationale Diakonie,
Stuttgart

Stefan Goller-Martin
Amt für Soziales und Familie,
Amtsleiter, Ravensburg

Andrea Kothen
PRO ASYL e. V., Frankfurt

Ministerin Silke Krebs
Ministerin im Staatsministerium
Baden-Württemberg, Stuttgart

Andreas Linder
Flüchtlingsrat
Baden-Württemberg,
Geschäftsführer, Stuttgart

Jama Maqsudi
Arbeitsgemeinschaft Dritte Welt
(AGDW e. V.), Stuttgart

Gari Pavkovic
Abteilung Integration der
Landeshauptstadt, Stuttgart

Ottmar Schickle
Diakonisches Werk
Württemberg, Referent
Flüchtlingshilfen, Stuttgart

Dawda Touray
Abtsgmünd

Nobert Trosien
UNHCR, Berlin

Vertreterin/Vertreter des
Ministerium für Kultus, Jugend
und Sport Baden-Württemberg,
Stuttgart

Gesellschaft, Politik, Staat

Angelika von Loeper
Flüchtlingsrat
Baden-Württemberg,
Vorsitzende, Karlsruhe

Manfred Weidmann
Rechtsanwalt, Tübingen

Sophia Wirsching
Brot für die Welt, Referentin
für Migration, Berlin

Daniel Wunsch
Personalrat Berufliche
Schulen, Baden-Baden

Bildnachweis

Flüchtlingslager des UNHCR
Enno Lenze - wikimedia

Kooperationspartner

Evangelische



Akademie Baden

 **FLÜCHTLINGSRAT**
BADEN WÜRTTEMBERG

PRO ASYL
DER EINZELFALL ZÄHLT.

Die Evangelische Akademie
Bad Boll ist Mitglied der
Evangelischen Akademien
in Deutschland (EAD) e.V.

 **bpb**: Anerkannter
Bildungsträger